



JEN LUCAS

# *Für mich* gestrickt!

LIEBLINGS-ACCESSOIRES FÜR KÜHLE TAGE



Weltbild



JEN LUCAS

# *Für mich* gestrickt!

LIEBLINGS-ACCESSOIRES FÜR KÜHLE TAGE

Weltbild



# Inhalt

---

<b>VORWORT</b>	5
<b><i>Projekte aus mittelstarkem Garn</i></b>	
Dreiecktuch Flavia	6
Tuch Damsel	12
Loop Lari	17
Schal Medley	21
Tuch Cheyenne	24
Mütze Norfolk	28
Stirnband Malmesbury	31
Handstulpen Merope	35
<b><i>Projekte aus dickerem Garn</i></b>	
Handstulpen Astilbe	38
Tuch Laplace	42
Tuch Garnett	46
Fausthandschuhe Montgomery	50
Tuch Timberline	54
Schal Crawford	58
Mütze Astrid	64
<b><i>Projekte aus extra dickem Garn</i></b>	
Fausthandschuhe Flanner	67
Stirnband Filigree	70
Tuch Wanderer	72
Tuch Grivola	76
Loop Lacon	80
Mütze Vinifera	84
Loop Remy	87
<b>BESONDERE TECHNIKEN</b>	90
<b>GARNSTÄRKEN UND ALTERNATIVGARNE</b>	92
<b>HERSTELLER DER ORIGINALGARNE</b>	94
<b>DANK DER AUTORIN</b>	94
<b>ABKÜRZUNGEN</b>	95
<b>DIE AUTORIN</b>	96





## Vorwort

---

*Dass ich ein Faible für Sockengarn habe, ist kein Geheimnis: Schließlich habe ich ihm drei Bücher gewidmet! Ich bin die selbsternannte Königin im Reich der Tücher aus Sockengarn. Tatsächlich habe ich schon eine ganze Menge Sockengarn verstrickt. Es ist Zeit für etwas Neues – und Größeres. Wie viele Strickerinnen liebe ich Projekte, die schnell genadelt sind. Es macht einfach Spaß, die Maschen für ein neues Projekt anzuschlagen und das fertige Modell schon kurze Zeit später in Händen zu halten. Ich liebe auch die Vorstellung, größere Projekte wie Schultertücher aus dickerem Garn anzufertigen. Ein riesiges, dickes, kuscheliges Tuch ist für mich der Inbegriff von Behaglichkeit. Diese Elemente zu kombinieren erscheint mir nur folgerichtig. Ein Buch voller Strickprojekte, die helfen, den Garnvorrat ein wenig abzubauen, ist die perfekte Abwechslung nach all diesen Tüchern aus Sockengarn.*

*Unter den 22 Modellen in diesem Buch findet garantiert jede und jeder das Richtige. Das Spektrum der Accessoires reicht von Tüchern und Schals über Handschuhe bis zu Stirnbändern. Die Modelle sind in drei Kapitel untergliedert: Projekte aus mittelstarkem dickerem und extra dickem Garn. Sie haben im Abschnitt über die Modelle aus mittelstarkem, Garn ein Projekt gefunden, das Sie stricken möchten, haben aber ein dickeres Garn, das sich Ihrer Meinung nach ausgezeichnet dafür eignet? Kein Problem, denn bei vielen Modellen finden Sie Tipps, wie Sie die Anleitung individuell abwandeln können, sowie in einigen Fällen auch Angaben zu alternativen Lauflängen und Maschenproben für Garne anderer Stärke. Mehr zu diesem Thema erfahren Sie auf Seite 92 unter der Überschrift „Garnstärken und Alternativgarne“.*

*Ich hoffe, Sie werden nun mit großem Vergnügen in Ihren Garnvorrat eintauchen und dort das perfekte Garn für ein schnelles und kuschelweiches Strickprojekt aufstöbern.*

*Jen Lucas*



# Dreiecktuch Flavia

**Modell: Jen Lucas | Ausführung: Melissa Rusk**

*Dieses traditionell von oben nach unten gearbeitete Dreiecktuch ist in rechten und linken Maschen mit einfachen Abnahmen gestrickt. Es lässt sich leicht vergrößern, indem Sie weitere Rapporte der Strickschrift hinzufügen oder ein dickeres Garn verwenden.*

**Schwierigkeitsgrad:** Mittel

**Größe:** ca. 183 cm x 69 cm

## Material

- 300 g Breathless DK von Shalimar Yarns (75 % Superwash-Merino-Wolle, 15 % Kaschmir, 10 % Seide; LL ca. 246 m/100 g) in Damson
- Rundstricknadel 4 mm, mindestens 80 cm lang (oder andere Stärke gemäß Maschenprobe)
- 2 Maschenmarkierer
- Wollnadel
- Spanndrähte, Stecknadeln, Spannunterlage

## Maschenprobe

16 M und 24 R kraus re  
= 10 cm x 10 cm

Die exakte Maschenprobe ist für dieses Modell nicht entscheidend. Allerdings ändern sich bei abweichender Maschenprobe auch die Größe und der Materialverbrauch.

## Anleitung

Das Tuch mit dem kraus re Tab-Anschlag (siehe Seite 90) beginnen wie folgt:  
3 M anschl. 10 R re M str. Die Arbeit um 90° drehen und 5 M aus der Kante aufnehmen. Die Arbeit wieder um 90° drehen und 3 M aus der Anschlagkante aufnehmen (= 11 M insgesamt).

**Einteilungsreihe (Rückr):** 3 M re, 5 M li, 3 M re.

**1. Reihe (Hintr):** 2 M re, 1 U, 1 M re, 1 M zun, 1 M re, MM einhängen, 3 M re, MM einhängen, 1 M re, 1 M zun, 1 M re, 1 U, 2 M re (= 15 M).

**2. Reihe:** 2 M re, 1 U, 1 M re, li M str bis MM, MM abh, 3 M re, MM abh, li M str bis zu den letzten 3 M, 1 M re, 1 U, 2 M re (= 17 M).

**3. Reihe:** 2 M re, 1 U, re M str bis 1 M vor MM, 1 M zun, 1 M re, MM abh, 3 M re, MM abh, 1 M re, 1 M zun, re M str bis zu den letzten 2 M, 1 U, 2 M re (= 21 M).

Die 2. und 3. R noch 2 x wdh (= 33 M). Dann die 2. R noch 1 x wdh (= 35 M).









## Anleitung

100/200 M anschl und zur Rd schließen, ohne die M zu verdrehen. Den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

**Rippenmusterrunde:** \* 1 M re, 1 M li; ab \* fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Diese Rd noch 4 x wdh (= 5 Rippenmusterrd insgesamt).

**Einteilungsrunde:** 2 M re, 1 M zun, 43/93 M re, MM einhängen, 9 M re, MM einhängen, re M str bis Rd-Ende (= 101/201 M).

**1. Runde:** Re M str bis 2 M vor MM, 2 M re zusstr, MM abh, die 1. Rd der Strickschrift str bis zum nächsten MM, MM abh, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis Rd-Ende.

**2. Runde:** Re M str bis MM, MM abh, die 2. Rd der Strickschrift arb bis MM, MM abh, re M str bis Rd-Ende.

**3. Reihe:** Re M str bis 2 M vor MM, 2 M re zusstr, MM abh, die nächste Rd der Strickschrift arb bis MM, MM abh, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis Rd-Ende.

**4. Runde:** Re M str bis MM, MM abh, die nächste Rd der Strickschrift arb bis MM, MM abh, re M str bis Rd-Ende.

Die 3. und 4. Rd noch 21 x arb, dabei in jeder Rd die jeweils nächste Rd der Strickschrift arb (= 55 M gemäß Strickschrift zwischen den MM).

**Nächste Runde:** 2 M re, 2 M re zusstr, re M str bis MM, MM entfernen, re M str bis zum nächsten MM, MM entfernen, re M str bis Rd-Ende (= 100/200 M).

5 Rd im Rippenmuster str wie zu Beginn der Arbeit.



*Das spitz zulaufende Lacemuster bildet bei diesem ansonsten schlichten Projekt den Blickfang.*

### *So passt's perfekt*

*Soll der Loop höher werden? Dann wiederholen Sie die 3. und 4. Runde und arbeiten jeweils die nächste Runde der Strickschrift, bis Ihr Loop die gewünschte Höhe hat; mit einer 6. oder 14. Runde enden. Anschließend stricken Sie weiter, wie beschrieben. Denken Sie daran, dass Sie mehr Material brauchen, wenn Sie zusätzliche Runden stricken.*

## Fertigstellung

Alle M locker mustergemäß abk.  
Den Schalragen oder Loop nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen.  
Die Fadenenden mithilfe der Wollnadel vernähen.

